

Realschule

Beitrag von „Referendarin“ vom 15. September 2005 20:04

Hallo Woman,

da kann ich Doris auch wieder nur recht geben. Auch wenn es innerhalb der Klasse 5 schwieriger wird, ist die 5. Klasse noch recht leicht und die Kinder haben noch "Schonfrist" (wenn ich z.B. mal von den Inhalten des Englischunterrichts ausgehe). Gegen Ende der 6 bzw. in der 7 wird es bei uns dann deutlich schwerer, da dann z.B. in Englisch die ganzen Zeiten besprochen werden.

In meiner 5 kann man momentan aber auch nur sehr schleppend arbeiten, weil die Kinder noch sehr unselbständig sind (klar, es ist ja auch noch alles neu) und v.a. weil sie für alles ewig lange brauchen. Meine Klasse hat heute über eine halbe Stunde gebraucht, um eine halbe bedruckte Folie mit Merkkästchen und Beispielsätzen abzuschreiben. In den ersten Stunden habe ich ihnen noch sehr viel Zeit gelassen, um beispielsweise ein Tafelbild abzuschreiben, inzwischen lege ich aber nach und nach mehr Wert darauf, dass alle ein bisschen schneller schreiben.

In Englisch habe ich beispielsweise (da das viele Schreiben in der Fremdsprache ja neu für die Schüler ist) anfangs jeden Hefteintrag jedes Schülers kontrolliert und einen Stempel drunter gemacht, danach gab es nur noch ein Häkchen, dann wurde das Heft mit dem Partner ausgetauscht und langsam sollen die Kinder dahin kommen, es selbst noch einmal zu korrigieren. Ich gehe dabei natürlich rund und schaue mal grob über die Hefte, versuche aber, die Kinder mehr und mehr zur Selbständigkeit zu erziehen.

Das gleiche gilt auch für die Selbständigkeit innerhalb der Schule: Anfangs haben wir den Kindern gezeigt, wo z.B. das Sekretariat ist, dann durften sie zu zweit dorthin gehen. Jetzt - nach mittlerweile fast 4 Wochen sollten sie so weit sein, das allein hinzukriegen.

Ein weiter Grund, warum die Arbeiten noch so leicht sind, ist bei uns auch die Tatsache, dass am Anfang unheimlich viel Unterricht für Klassenleitergeschäfte und Organisatorisches draufgeht. So lernt man beispielsweise in 4 Wochen noch viel weniger Stoff als beispielsweise in der Mitte des Halbjahres.

Zusätzlich kommt bei uns noch hinzu, dass die Kinder noch nicht so viele Hausaufgaben aufbekommen, da die Kinder sich erst an den neuen Rhythmus (wir sind eine Ganztagschule) gewöhnen müssen.

Auch wenn die 5 noch recht leicht ist, vermute ich dennoch schwer, dass die nächsten Arbeiten bei euch leichter werden als die erste Arbeit in der 5. Klasse.

Berichte doch mal, ich bin neugierig, wie das an anderen Schulen läuft. In welchem Bundesland seid ihr denn?